



c/o Winfried Stelle, Hetzboldstr.17, 99631 Weißensee/Thür.

Reisetagebuch Patenreise 2018 (Winfried Stelle)

[4.10., 13:20] Wie schon in den zurück liegenden Jahren ein kleines Reisetagebuch von mir für die Patenreise- und die Amy-Gruppe.

Unsere Anreise verlief gut, wenn man davon absieht, dass der Flug von Delhi nach Chennai fast 2 Stunden Verspätung hatte - und in Chennai 2 Koffer kaputt ankamen (beide waren nagelneu). Hotel in Chennai war echt gut, sowohl Zimmer, wie auch Essen.

Der erste Tag war dann in Chennai - mit "Alternativprogramm": Der 2.Oktober war ein Staatsfeiertag - und alle staatlichen Einrichtungen, Museen, öffentliche Parks usw. geschlossen (und somit auch das Eisenbahnmuseum).

Nepolean hat es dann möglich gemacht, dass wir den gemeinsamen Tag mit ihm vorgezogen haben. Besucht haben wir den St. Thomas Mt. (Kinderheim und Kirche).

Am Abend des 3.Oktober war dann das Willkommensprogramm der Kinder und zuvor die Besichtigung der Schulen - und die Shopping-Tour



Welcome der Kinder

nach Tiruvallur.

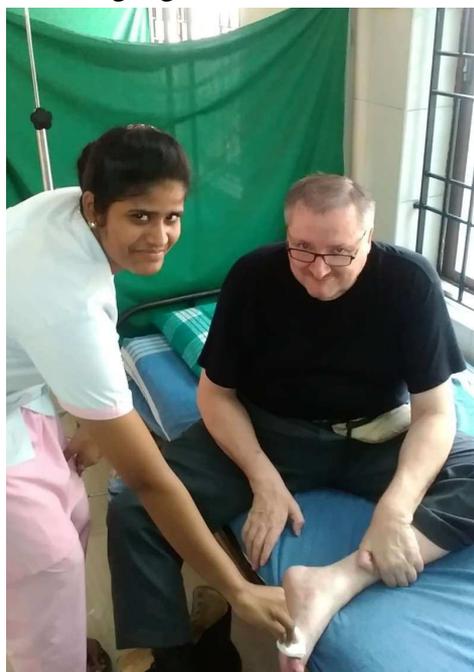
Am heutigen Donnerstag steht der Ausflugstag nach Gingee an. Leider ist ein Regentag.

Damit es nicht zu langweilig wird, gönne ich mir zusätzlich noch etwas Nebenbeschäftigung (hab mir eine nette Blutblase am Zeh zugelegt).

Muss ja unsere Studentinnen auch mal nem Praxistest unterziehen (auf dem Bild ist Sandhiya zu sehen). Sie ist gerade zur Praxisausbildung in der Arztpraxis, in der ich zur Behandlung war.

[9.10., 05:03] Wieder einmal ein paar Grüße aus Indien.

Letzten Mittwoch hatte es eine Wetterwarnung vor starkem Regen über mehrere Tage gegeben.



Im Internet:

www.amycarmichel.bplaced.net

E-Mail: amy.carmichel@web.de

Tel.: 036374-21258 (Winfried Stelle)

Konto: Amy Carmichel c/o W.Stelle
IBAN: DE95 1203 0000 1020 3209 56
BIC : BYLADEM 1001
Deutsche Kreditbank AG (DKB)

Zur Beachtung:

Bitte ab sofort nur noch die nebenstehende Bankverbindung verwenden. Vielen Dank!

Nachdem es am Donnerstag in einigen Gegenden im Norden Tamil Nadus wirklich heftig (und in z.B. Chennai auch den ganzen Tag) geregnet hatte) wurden Freitag und Samstag von der Regierung als schulfrei deklariert. Schulen, Colleges und Universitäten blieben geschlossen.

Wir hatten am Freitag einen Besuch im VGR College in Pandur auf dem Programm.

Der Besuchstag wurde uns ermöglicht.

Ausser einigen kurzen Regenschauern war das Wetter auch okay.

Samstag war dann (bei schönstem Wetter) der Ausflug mit allen Kindern nach Mamalapuram.

Sonntag gab es einen sehr schönen Tauf- und Konfirmations-Gottesdienst. Einige Chorsänger aus der Patengruppe hatten mehrere Lieder für den Gottesdienst eingeübt - und Julia und Marieke waren Taufpaten. Mittag bereits war dann die Abreise einer größeren Gruppe nach Nordindien.



Mit den Konfirmanden

Wir anderen haben den Familiensonntag begangen (hierzu werden immer die Familien der Kinder mit ins Internat eingeladen).

Am Montag sollte dann eigentlich die verbliebene Gruppe mit 8 neuen Mitgliedern verstärkt werden, die dann (mit einer weiteren "Verstärkung" noch in der 3. Oktoberwoche in Indien geblieben wären.

Davon ist aber leider nur noch Thomas übrig geblieben.

Er kam gestern pünktlich in Chennai an.

Heute machen wir uns für einige Tage auf den Weg gen Süden.

Wir wollen Trichy und Umgebung erkunden.



Die zum Erntedank geschmückte Ehrenlesekirche in Pandur



[14.10., 06:57] Heute ist Erntedank in Pandur.

Die Gemeinde war gestern schon den ganzen Nachmittag beisammen, am gestrigen Abend gab es schon einen Vorbereitungsgottesdienst.

Heute ist der "richtige" Erntedankgottesdienst - und anschliessend gemeinsames Beisammensein mit Essen usw.

Viele Grüße aus Pandur

[15.10., 10:58] Noch einmal eine Meldung von der Patenreise.



Die Tage in Trichy waren sehr schön und es hat auch alles bestens geklappt.

Auf unserem Besuchsprogramm standen das Music College in Trichy. Hier werden die Studenten in klassischer tamilischer Musik und in traditionellem Tanz ausgebildet.

< Begrüßung durch den Bischof in Trichy (Er ist extra wegen uns ins Hotel gekommen)...

Es ist eine von 2 derartigen Hochschulen in Tamil Nadu (die zweite ist eine staatliche in Chennai).

Natürlich haben wir auch Tranquebar House (den Verwaltungssitz der TELC) besucht - und wer wollte (und es sich zutraute) war mit auf dem Rock Fort. Das ist ein riesiger Felsen, der mitten in der Altstadt Trichys in die Höhe ragt. Heute ist dort oben



Die Fassade des Music College in Trichy

ein Hindutempel zu finden (deshalb muss man vor der Besteigung die Schuhe abgeben).

Der noch gängige Name stammt allerdings von einer Festungsanlage, die einst während der Kolonialkriege zwischen den Engländern und den Franzosen hier oben errichtet worden war.

Ausser in Trichy waren wir noch in Thanjavur. Das ist eine der alten Königsstädte. Dort haben wir neben dem Königspalast (klar) noch 2 Diakonissen-Einrichtungen besucht. Das eine (Lydia Home) ist ein Waisenhaus, das andere (Bethesda) ist eine Einrichtung für behinderte Frauen. In diesen beiden Heimen sind derzeit auch 2 freiwillige aus Deutschland (beide vom ELM/Hermannsburg).

Den Abschluss bildete dann noch ein kuzer Besuch im großen Tempel von Thanjavur (der wird wirklich nur so bezeichnet).



Die Südindien-Gruppe verbrachte bis gestern dann noch einige Zeit in Pandur und die Nordindien-Gruppe war von Montag bis Sonntag letzter Woche auf Nordindien Rundreise.

Heute Morgen sind dann beide wieder gemeinsam von Delhi aus nach Deutschland zurück gestartet (Start in Pandur war 1:20 Uhr in der Nacht).

[23.10., 07:09] Am Wochenende ist auch der letzte Part der Patenreisegruppe wieder in Deutschland gelandet. Die letzte Woche war ein Mix aus (notwendiger) Arbeit, Besuchen und einer Einladung zu einer Hochzeit. ■■